

Vorreiterrolle im Seetal

HOCHDORF An der Generalversammlung von Gwärb Hochdorf kündigte KGL-Direktor Gaudenz Zemp an, dass der Berufswahlparcours – ehemals Lehrstellenparcours – unter neuem Konzept am 23. September in Hochdorf durchgeführt wird.

Der Berufswahlparcours soll im Kanton Luzern die bisherigen Lehrstellenparcours ablösen. Planung, Durchführung und Evaluation des Berufswahlparcours werden mit einer speziell entwickelten Software aufgegleist, konnte den Ausführungen von Gaudenz Zemp entnommen werden. Ziel ist es, Einblicke in rund 50 Berufe anbieten zu können. Der Direktor des KMU- und Gewerbeverbandes Kanton Luzern und somit höchste Luzerner «Gwärber» beehrte mit seinem Besuch die Generalversammlung des kommunalen Gewerbevereins. Zemp erklärte, dass im Seetal Hochdorf als erster Gewerbeverein das neue Konzept schon diesen September einführen werde. Nächstes Jahr sollen dann auch Eschenbach, Beinwil und Inwil folgen, 2025 das Hitzkirchertal. «Ihr hier in Hochdorf seid Pioniere im Seetal», sagte Gaudenz Zemp. Patrick Riedweg wird als Coach die Einführung bei den Hochdorfern betreuen.

Gut besuchter Anlass

Die Generalversammlung des Gwärb Hochdorf im grossen Brauisaal war mit rund 100 Besucherinnen und Besu-



Der Vorstand von Gwärb Hochdorf: Von links Séverine Bachmann-Amrein, Kilian Baumli, André Imfeld, Andreas Jau, Stephan Boesch, Cornelia Steiner, Marius Gretener und Renate Schläpfer. Foto André Widmer

chern, davon rund 60 stimmberechtigten Mitgliedern, gut besucht. Erstmals führte die neue Präsidentin Cornelia Steiner durch die GV. Neu in den Vorstand gewählt wurde als Kassier Kilian Baumli, der die Amtsgeschäfte von Erika Kaufmann letztes Jahr übernommen hat. Erika Kaufmann ist im Dezember verstorben. Gwärb Hochdorf hat einige

Mutationen bei den Mitgliederbetrieben zu verzeichnen. Sechs Firmen verliessen aus unterschiedlichen Gründen wie beispielsweise Geschäftsaufgabe den Verein. Dafür sind neu blue office, Astor Küchen, Gil Teachings, Profil Punkt, region seetal, Blackout und tiefenbacher dabei. Gwärb Hochdorf zählt 186 Mitglieder. Weil wegen der

Stromthematik auf die Montage der traditionellen Weihnachtsbeleuchtung verzichtet wurde, konnte die Rechnung 2022 gegenüber Budget mit Gewinn von über 11 000 Franken abgeschlossen werden. Im Budget für das laufende Jahr ist ein geringes Minus vorgesehen. Angepasst wurden die Statuten an die Musterstatuten des KGL.